

Neue Zentren für Inklusion

Beratung Landesschule für Blinde in Netz einbezogen

■ **Kreis Neuwied.** Ab dem kommenden Schuljahr unterstützen zwölf Förder- und Beratungszentren den Ausbau der Inklusion in Rheinland-Pfalz. Bereits seit dem 1. Februar erfüllen neben den Landesschulen für Gehörlose und Schwerhörige in Neuwied und Trier zwei kommunale Förderschulen diesen Auftrag für ihre Region. Bildungsministerin Vera Reiß betraute jetzt acht weitere Förderschulen offiziell mit dieser Aufgabe, darunter auch die Landesschule für Blinde und Sehbehinderte in Neuwied, die in ihrem Einzugsbereich die Beratung im Förderschwerpunkt Sehen übernimmt. „Wir brauchen die Kompetenz der Förderschulen – auch für die Unterstützung anderer Schulen bei der Gestaltung von inklusivem Unterricht“, betonte Reiß.